

**Ligist.** (Brand.) Am 17. September um 7 Uhr abends brach auf der Tenne des aus Holz erbauten Wirtschaftsgebäudes des Besitzers Andreas Dorner vulgo Rauchbauer in Oberwald Feuer aus, wodurch das Wirtschaftsgebäude mit anstoßender Obstpresse, die ganze heurige Getreide- und Futterfegung sowie auch sämtliche Landwirthschaftsgeräte dem Feuer zum Opfer fielen. Das Vieh befand sich glücklicherweise auf der Weide, während zwei ganz junge Kälber bereits nach vollständiger Niederbrennung des hölzernen Oberbaues aus dem gewölbten Stall noch lebend hervorgebracht werden konnten, von denen jedoch eines später verendete. Das nur 11 Schritte seitwärts stehende hölzerne Wohnhaus wurde dank des tatkräftigen Eingreifens der Nachbarnleute und der sehr rasch erschienenen Feuerwehr aus Ligist gerettet, trotz selbes an der Giebelwand vom Feuer bereits ergriffen war. Den Gesamtschaden beziffert Dorner auf zirka 3000 R., demgegenüber er mit Wohnhaus und Wirtschaftsgebäude nur mit 1400 R. versichert ist. Die Entstehungsursache des Brandes konnte nicht festgestellt werden, doch wird vermutet, daß Dorner, der bei Anbruch der Dunkelheit mit seiner Gattin und den Kindern noch Grummet vom nahen Felde heimführte, ein schlecht verwahrtes Licht im Wirtschaftsgebäude gebrauchte und dieses, während Dorner mit seinen Leuten wieder um eine Fuhre Grummet fuhr, Feuer fing, weil eben das Feuer während der kurzen Abwesenheit der Hausleute an der Tenne ausbrach.